

Regen tropft, Schnee fällt

Nichts, was mich zusammenhält

Tag ein und Tag aus

Kann nicht rein, kann nicht raus

Kein Schatten, auch kein Licht

Ich schau in den Spiegel, kein Gesicht

Gedanken hier, Gedanken da

Und um mich herum-

Gefahr

*Eva Lindner*

Ich habe mich für einen einfachen Paarreim entschieden und einen Aufbau, der sich fast nicht verändert. Der erste Vers beschreibt Dinge, die um mich herum geschehen, der zweite, wie sie sich auf mich auswirken. Diese Beständigkeit der ersten sechs Verse soll verdeutlichen, dass meine Tage monoton und gleich sind, eben wie dieser Aufbau. In den letzten drei Versen habe ich mich dazu entschieden, den Aufbau „umzudrehen“, sodass meine Gefühle vor den unveränderlichen Tatsachen stehen, um auch den Inhalt an dieser Stelle hervorzuheben.